



Buchung
bis Dezember
2025



MADEIRA

ERWANDERN UND GENIESSEN



8 Tage

Montag 02.03. - Montag 09.03.26

Taferner Leistungen

ab **€ 1.870** pro Person im DZ

- Flughafentransfer Südtirol
- Flug nach Madeira über Lissabon inkl. 23 kg Aufgabegepäck
- Flughafentransfer auf Madeira
- durchgehende qualifizierte, lokale deutschsprachige Wanderleitung
- Reiseprogramm laut Ausschreibung
- alle Busfahrten laut Programm
- 7x Übernachtung inkl. Halbpension in 4* Hotel (Zimmer mit Bergblick)
- Skywalk Cabo Girão
- Eintritt tropischer Garten Monte
- Ganztägige Stadtrundfahrt Funchal und Monte
- Taferner Reisebegleitung ab/bis Südtirol

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen | maximal: 20 Personen

TOBLACH: 0474 377 040 | BRUNECK: 0474 377 010 | BOZEN: 0471 155 1130

WWW.TAFERNER.IT  



1. TAG: ANREISE

In der Nacht auf Montag starten wir zum Flughafen um mit dem Flieger gegen 06:20 Uhr über Lissabon nach Madeira zu fliegen. In Funchal angekommen fahren wir zu unserem Hotel, wo wir uns erstmal von der kurzen Nacht erholen und entspannen können. Vor dem Abendessen treffen wir unsere lokale Reiseleitung und haben anschließend ein gemeinsames Abendessen. (A)



2. TAG: CABO GIRÃO - CAMARA DE LOBOS

Mit dem Bus fahren wir entlang der Südküste bis Boa Morte. Hier beginnt unsere heutige Wanderung, die uns entlang einer der breitesten und längsten Wasserkanäle der Insel führt, der "Levada do Norte". Wir wandern vorbei an den Ortschaften Campanario und Quinta Grande bis zum "Cabo Girão". Hier besuchen wir den berühmten "Skywalk". Die teils mit Glasboden versehene Aussichtsplattform zählt zu einer der höchsten, an einer Klippe befindenden, der Welt. Die spektakuläre Steilklippe ist mit ihren 580 m eine der höchsten Klippen Europas. Zu Mittag halten wir in Camara de Lobos, einem Fischerort mit malerischen Gassen und einer Bootswerft. Von hier aus starten nachts die Espada Fischer um mit ihrer Spezialausrüstung den berühmten schwarzen Degenfisch zu fischen, der im Atlantik in einer Tiefe von 800 bis 1.000 m lebt. (F,A)

Schwierigkeit: einfach | Gehzeit: ca. 3,5 Std. | Länge: ca. 12 km



3. TAG: RABAÇAL

Heute besuchen wir am Vormittag das größte Bananenanbaugelände Madeiras: "Madalena do Mar". Wir spazieren durch eine große Bananenplantage und erfahren einiges über diese so aromatische und köstliche Frucht. Danach fahren wir über das Hochmoor "Paul da Serra" zum Naturschutzgebiet von Rabaçal. Entlang einer kleinen Straße wandern wir zuerst

bergab hinunter bis zum eindrucksvollen "Risco" Wasserfall. Die Wassermassen fallen hier aus einer Höhe von ca. 50 m in die Tiefe. Weiter geht es über Steinstufen entlang der berühmten "Levada das 25 Fontes", der 25 Quellen. Hier findet der Wasserreichtum Madeiras seinen Ursprung. Vorbei an Lorbeer, Mahagoni und Madeiras Baumheide geht es durch den UNESCO geschützten Laurazeenwald. Um unser heutiges Ziel Salão zu erreichen, dürfen wir noch einen begehbaren Tunnel passieren. Was für ein Abenteuer! (F,A)

Schwierigkeit: mittel | Gehzeit: ca. 3,5 Std. | Länge: ca. 13 km | Abstieg: ca. 400 hm



4. TAG: DER KÖNIGSWEG AUF DEN PICO RUIVO

Über Poiso geht es nach Ribeiro Frio (Passatnebelzone) und Faial zum "Pico das Pedras" und weiter über eine faszinierende Bergstraße hinauf zum 1650 m hohem "Achada do Teixeira". Von hier aus wandern wir gemütlich über den gut angelegten Pflasterweg bis zum "Pico Ruivo". Mit 1.862 m ist er der höchste Gipfel der Insel. Auf dem Rückweg halten wir noch in Santana. Die Gemeinde Santana wurde von der UNESCO als „Biosphärenreservat“ ausgezeichnet und bewahrt ein wertvolles Natur- und Kulturerbe. Hier können wir die typischen dreieckigen Häuser mit Strohdach bestaunen. (F,A)

Schwierigkeit: mittel | Gehzeit: ca. 2,5 Std. | Länge: ca. 6 km | Aufstieg: ca. 350 hm | Abstieg: ca. 350 hm



5. TAG: NORDKÜSTE

Heute wandern wir zunächst entlang der "Levada do Caniçal". Als "Levada" bezeichnet man das einzigartige Bewässerungssystem auf Madeira. Das umfangreiche Netz aus offenen Wasserkanälen transportiert Wasser aus den regenreichen Regionen im Norden und den Hochlagen in die trockeneren landwirtschaftlichen Zonen im Süden der Insel. Es handelt sich um schmale künstliche Wasserläufe, die an Hängen entlang, durch Tunnels, über Brücken oder durch Wälder geführt werden. Wir steigen auf bis zur "Boca do Risco" und haben fantastische Ausblicke auf



das Ostkap und die bizzare, zerklüftete Nordküste. Entlang der Nordküste wandern wir dann auf dem ehemaligen Weintransportweg bis wir Porto da Cruz, am Fuße des Adlerfelsens, erreichen. Hier haben wir noch Gelegenheit eine Zuckerrohrfabrik zu besuchen. (F,A)

Schwierigkeit: mittel | Gehzeit: ca. 3,5 Std. | Länge: ca. 12 km | Aufstieg: ca. 600 hm | Abstieg: ca. 600 hm

6. TAG: FUNCHAL UND MONTE

Heute erkunden wir die Hauptstadt der Blumeninsel: Funchal. Wir besuchen die Markthalle mit Gemüse, Obst und Blumen, sowie den angrenzenden Fischmarkt. Weiter geht es zur "Rua Santa Maria", einer der ältesten und lebendigsten Straßen in der Altstadt von Funchal. Mit ihren farbenfrohen Türen und charmanten Gebäuden sowie einer Vielzahl von Restaurants, Cafés und Kunstgalerien bietet die Straße eine perfekte Mischung aus Geschichte und Kultur. Danach fahren wir mit der Seilbahn nach Monte, dem Wallfahrtsort der Insel. Hier befinden sich die wohl schönsten Gärten der Insel. Nach dem Besuch der Wallfahrtskirche und der Gärten haben wir die Möglichkeit mit den berühmten Korbschlitten von Monte bis Livramento (ca. 2,5 km, fakultativ) in Richtung Funchal hinab zu gleiten, oder mit dem Bus zurück zu fahren. (F,A).

7. TAG: OSTKAPWANDERUNG

Die Halbinsel "São Lourenço" ist der östlichste Punkt Madeiras. Das vorgelagerte Ostkap ist besonders durch die verschiedenen und farbigen Gesteinsformationen von geologischem Interesse. Unsere Wanderung führt uns vorbei an steilen Kliffen und zerklüfteten Felsen bis zu einem Rastplatz am "Casa Sardinha". Wer noch Kraft hat, kann von hier aus noch die höchste Erhebung der Halbinsel erklimmen. (F,A)

Schwierigkeit: mittel | Gehzeit: ca. 3 Std. | Länge: ca. 9 km | Aufstieg: ca. 100 hm | Abstieg: ca. 100 hm

8. TAG: HEIMREISE

Früh morgens bekommen wir unser Frühstückslunchpaket vom Hotel und machen uns auf dem Weg zum Flughafen. Über Lissabon fliegen wir zurück nach Italien. Rücktransfer vom Flughafen nach Südtirol. (F)



Hinweis:

Änderungen im Programm und Routenverlauf bedingt durch Wetter und aus organisatorischen Gründen vorbehalten. Die Sicherheit der Gruppe hat Vorrang. Aber wir sind stets bemüht, unseren Gästen immer das bestmögliche Programm zu bieten. Vielen Dank für euer Verständnis!



Schwierigkeitsgrad 2,5 von 5

Leichte bis anspruchsvolle Wanderungen mit Gehzeiten von 3-4 Stunden und max. +/- 600 hm. Eine gute Grundkondition, Wandererfahrung und Trittsicherheit werden vorausgesetzt.

